



*Sage, wo ist Bethlehem?  
Wo die Krippe? Wo der Stall?  
Musst nur gehen, musst nur sehen  
Bethlehem ist überall.*

*Sage, wo ist Bethlehem?  
Komm doch mit, ich zeig es dir!  
Musst nur gehen, musst nur sehen  
Bethlehem ist jetzt und hier.*

*Sage, wo ist Bethlehem?  
Liegt es tausend Jahre weit?  
Musst nur gehen, musst nur sehen  
Bethlehem ist jederzeit*

*Sage, wo ist Bethlehem?  
Wo die Krippe? Wo der Stall?  
Musst nur gehen, musst nur sehen  
Bethlehem ist überall.*

Rudolf Otto Wiemer

Dezember 2011 / Januar 2012  
**MomentMal**



#### Impressum

Herausgeber:  
Katholische Kirchengemeinde  
Sankt Johannes  
Carl-Peters-Str. 7  
(ab 01.01.2012: Lembergstraße 7)  
70825 Korntal  
Tel 0711/83 16 53  
Fax 0711/83 16 48  
pfarramt@kath-kirche-korntal.de

Bankverbindung:  
Kath. Kirchenpflege Korntal  
Kreissparkasse Ludwigsburg  
Konto-Nummer 98 60 117  
BLZ 604 500 50

Ausgabe Dez. 2011/Jan. 2012

Redaktion:  
Peter Rogale, Birgit Segmiller,  
Regina Wiendahl, Rainer Hellmann

momentmal.kath-kirche-korntal.de  
momentmal@kath-kirche-korntal.de

Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit schriftlicher Genehmigung  
der Kirchengemeinde.

#### Wichtige Rufnummern

Caritasverband für  
den Landkreis  
Ludwigsburg 07141-97505-0

Telefonseelsorge  
freecall 0800-1110111  
0800-1110222

#### Öffnungszeiten des Pfarrbüros

dienstags 15.00 – 19.00 Uhr  
mittwochs 8.30 – 11.30 Uhr  
donnerstags 9.30 – 11.30 Uhr

Redaktionsschluß für  
'MomentMal Februar 2012' ist  
**Freitag, 20. Januar 2012**

Katholische  
Kirchengemeinde  
Sankt Johannes  
Korntal

## "Aufstehen, aufeinander zugehen"

Wir, im KGR von Korntal, haben uns entschlossen, uns im neuen Kirchenjahr unter das Jahresmotto „**Aufstehen, aufeinander zugehen**“ zu stellen; dazu laden wir die gesamte Gemeinde ein.

Wir wollen dieses Motto vom 1. Advent 2011 bis zum Christkönigssonntag 2012 pflegen. Gewiss ein hoher Anspruch. Doch sind wir bei diesem Tun nicht allein, da Christus, unser Herr, uns begleiten will.

Mit „Aufstehen“ ist doch gemeint, vieles zurücklassen, was uns belastet oder gar hemmt, Neues zu wagen.

Dann darf ich den Herrn um die Kraft bitten, auf den „Nächsten“ zuzugehen – ich soll ihn wahrnehmen, angstfrei auf ihn zugehen und ihn ernstnehmen in seinen Freuden und Leiden. Das kann in ein Gebet münden; das kann in den Gottesdienst einmünden, wo wir beten, singen, Gott loben und auch klagen. Auf jeden Fall sind unsere Befindlichkeiten beim Herrn aufgehoben.

Keiner soll allein sein. Denn wir dürfen die Kraft schöpfen von unserem DU-GOTT, der uns nahe sein will und uns unendlich liebt. In der Menschwerdung Jesu hat Gott uns diese Liebe konkret gezeigt. Er wurde einer von uns und hat so seine Menschenfreundlichkeit bewiesen.

Daher dürfen wir uns als gesamte Gemeinde in den nächsten Monaten freuen und miteinander in die gemeinsame Zukunft schreiten.

Mit weihnachtlichen Grüßen und guten Wünschen für das kommende Jahr

Ihr



Adolf Rager, Pfarrer  
mit Pastoralteam und allen  
Mitarbeiter/innen

Mit einer ökumenischen Partnerschaftsvereinbarung wollen die katholische Gemeinde St. Johannes Evangl. und die evangelische Kirchengemeinde Korntal ihr gutes kirchliches Miteinander auf einen festen Grund stellen. Dass uns mehr verbindet, als uns trennt, darin stimmen die zwei Gemeinden überein und verweisen dabei auf die breite, seit vielen Jahren bewährte Zusammenarbeit der Gemeinden.

„Unsere in Christus begründete Zusammengehörigkeit und Einheit ist von grundlegender Bedeutung“, bestätigten die Mitglieder der beiden Kirchengemeinderäte, die in den vergangenen Monaten im Wesentlichen die Vorbereitungen zur Partnerschaftsvereinbarung getragen haben.

Neben der Zusammenarbeit bei Miteinander–Füreinander und in der Kinderbibelwoche wird in der Vereinbarung besonders auch auf die Bedeutung gemeinsamer Gottesdienste hingewiesen: „Unsere Ökumene lebt davon, dass wir das Wort Gottes gemeinsam hören und den Heiligen Geist in uns und durch uns wirken lassen“, heißt es in dem Dokument.

Im Rahmen des ökumenischen Gottesdienstes am 22. Januar 2012 in der St. Johannes Kirche wird die Vereinbarung unterzeichnet.

## Ökumenische Partnerschaftsvereinbarung



Wir suchen Gemeindemitglieder, die bereit sind an Samstagen / Sonntagen, ältere Gemeindemitglieder mit dem Auto in die Kirche mitzunehmen bzw. zu fahren.

Ich bin zu einem „**Fahrdienst**“ bereit:

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Ich könnte

jedes Wochenende

1 x im Monat

.....

Ich würde mich freuen, wenn mich jemand zum Gottesdienst am Samstag/ Sonntag mit dem Auto mitnehmen würde.

Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Wir bitten Sie, uns den abgetrennten Abschnitt zukommen zu lassen:  
Kath. Pfarramt St. Johannes, Carl-Peters-Str. 7,  
70825 Korntal

## Fahrdienst

Unter dieser Überschrift zeigen wir Ihnen in den MomentMal-Heften, welche Gruppen und Gruppierungen unserer Kirchengemeinde hier in Korntal ein lebendiges Gesicht geben.

22 Frauen und Männer aus unserer Gemeinde gehören zum Kreis der Lektoren und Kommunionhelfer. Diese beiden Dienste sind wichtige Aufgaben im Gottesdienst und zum Teil auch darüber hinaus. Lektorinnen und Lektoren (lat. Vorleser) lesen während des Gottesdienstes ein oder zwei Schriften aus der Bibel und tragen Fürbitten vor. Sie übernehmen damit eine eigenständige liturgische Aufgabe im Verlauf der Messe. Das bedeutet, Lektoren nehmen am Verkündigungsauftrag der Kirche teil, auch dann, wenn ein Pfarrer oder ein Diakon anwesend ist. Der Dienst der Kommunionhelfer besteht im Austeilen der Kommunion, des konsekrierten Brotes beziehungsweise Weines, das heißt des Leibes Christi oder des Blutes Christi im



Hinten von links:  
S. Rahner, A. Funk, R. Funk, B. Weiser, E.-M. Wallrauch, C. van Lier, U. Barner, J. Kiess  
Vorne von links:  
B. Mezger, S. Anuschewsky, B. Kroeker, A. Meyer, T. Mattlinger, A. Schneider, R. Wiendahl

Kelch. Kommunionhelfer besuchen vor der Beauftragung einen Ausbildungskurs und werden vom Bischof für ihren Dienst in der Gemeinde beauftragt. Einige unserer Kommunionhelfer bringen auch die Krankenkommunion zu Gemeindemitgliedern nach Hause. Gemeindemitglieder, die ebenfalls gerne den Dienst als Lektor oder Kommunionhelfer versehen möchten, können Pfarrer Rager ansprechen.

Unsere Lektoren und Kommunionhelfer sind Silvia Anuschewsky, Ulrich Barner, Stefan Ebeling, Rita Funk, Albert Funk, Dr. Jan Kiess, Gertrud Köchling, Birgit Kroeker, Silke Lache, Claudia van Lier, Thomas Mattlinger, Agnes Meyer, Barbara Mezger, Jutta Roentgen, Eva Rogale, Peter Rogale, Annette Schneider, Michael Segmiller, Eva-Maria Wallrauch, Markus Wasser, Barbara Weiser, Regina Wiendahl.



Hinten von links:  
P. Rogale, M. Segmiller, E. Rogale  
Vorne von links:  
G. Köchling, J. Roentgen  
Leider nicht auf den Bildern zu sehen sind S. Ebeling, S. Lache und M. Wasser.

Vom 4. bis 6. Januar sind die Sternsinger in Korntal unterwegs. Mädchen und Jungen kommen zu Ihnen als „Heilige Dreikönige“ gekleidet, um Sie mit ihren Liedern und Versen zu erfreuen. Mit dem Kreidezeichen **20\*0+M+8\*12** „Christus segne dieses Haus“, bringen sie den Segen zum Neuen Jahr zu den Menschen und sammeln unter dem Motto **Klopft an Türen, pocht auf Rechte** zusammen für Kinderrechte in Nicaragua und auf der ganzen Welt für Not leidende Kinder in aller Welt.



Alle Kinder sind wieder herzlich eingeladen beim Krippenspiel am 24. Dezember mitzuwirken.

Proben:  
**Dienstag, 6. Dezember** um **16.00 Uhr** in der Nebensakristei unserer Kirche St. Johannes.  
An diesem Nachmittag werden die Rollen verteilt.

Weitere Proben sind jeweils um **16.00 Uhr** am **Freitag, 9. Dezember, Dienstag 13. Dezember und Freitag, 16. Dezember.**

Die Sternsinger sind dankbar, wenn sie auch an Ihrer Tür singen dürfen. Melden Sie sich bitte bis **4. Januar** im Pfarrbüro oder unter 0711 - 838 56 31 oder tragen Sie sich in die ausliegende Liste in der Kirche ein. In den Schaukästen und am Schriftenstand ist ersichtlich, an welchem Tag die Sternsinger in Ihrer Straße unterwegs sind. In den letzten Jahren besuchte Familien stehen automatisch wieder auf der Besuchsliste.

Kinder, die als Sternsinger dabei sein möchten kommen zu unserem Treffen am Montag, **5. Dezember** um 17.30 Uhr ins Gemeindezentrum.

Generalprobe ist am Donnerstag, **22. Dezember** um **15.00 Uhr.**

In diesem Jahr brauchen wir auch besonders ältere Kinder für längere Sprecherrollen!!

Wenn ihr noch Fragen habt ruft an. Wir freuen uns auf euch!!

U. Duder	Tel. 83 86 547
S. Ray	Tel. 80 68 048
K. Weber	Tel. 838 81 48



## Termine

### Einladungen

#### Nikolausfeier für Kinder und ihre Familien

Dienstag, 6. Dezember  
17.00 Uhr im Gemeindezentrum

#### Ministrantenadventsfeier

Freitag, 9. Dezember  
17.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Gemeindezentrum

#### „Offener Kindertreff“ für Kinder ab 5 Jahren

Mittwoch, 14. Dezember („Advent erleben“)  
Mittwoch, 18. Januar („Chanukka“ – jüdisches Lichterfest)  
jeweils 15.30 Uhr im Gemeindezentrum

#### Treffen der Frauen vom Besuchsdienst

Donnerstag, 15. Dezember  
18.00 Uhr in der Nebensakristei

#### Ministrantenprobe für Weihnachten

Freitag, 23. Dezember  
10.00 Uhr in der Kirche

#### Meditationsabende für Frauen

Montag, 5. Dezember  
Montag, 9. Januar  
jeweils 20.00 Uhr im Gemeindezentrum

#### KAB

Dienstag, 27. Dezember  
18.00 Uhr nachweihnachtliches Beisammensein mit „Alt-KAB“  
Schwieberdingen im Gemeindezentrum

#### Ökumenischer Bibelabend – anlässlich der Gebetswoche für die Einheit der Christen

Mittwoch, 11. Januar  
19.30 Uhr Evang. Gemeindezentrum  
Auf dem Roßbühl

#### Sitzung des Kirchengemeinderates Donnerstag, 19. Januar

20.00 Uhr im Gemeindezentrum  
(Tagesordnungspunkte: siehe Aushang)

#### Round-Tanz-Kreis

Donnerstag, 1. Dezember  
Donnerstag, 8. Dezember  
Donnerstag, 15. Dezember (Weihnachtsfeier)  
jeweils 16.00 Uhr im Gemeindezentrum

#### Krippenmusik-Probentermine:

Mittwoch, 7. Dezember  
Dienstag, 13. Dezember  
Mittwoch, 21. Dezember – jeweils 15.30 Uhr in der Nebensakristei

#### Hausgebet im Advent

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, **5. Dezember 2011 um 19.30 Uhr** zum ökumen. Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in der Vorbereitungszeit auf Weihnachten geworden. Laden Sie doch Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte persönlich ein und feiern Sie gemeinsam! Gebetstexte liegen in der Kirche auf.

#### Dank

Das Ergebnis der Caritas-Herbstsammlung (Überweisungen) beträgt 1.695,- €. Allen Spenderinnen und Spendern nochmals ein herzliches „Vergelt's Gott!“

### Hinweis

#### Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am **Mittwoch, 14. Dezember** erst ab 11.00 Uhr geöffnet.  
Vom **27. bis 29. Dezember** ist das Pfarrbüro geschlossen.

#### Biblische Impulse während der Adventszeit bietet das ökumenische Projekt "Advent-online.de".

Advent-online.de ist eine gemeinsame Internet-Aktion der Erzdiözese Freiburg, der Evangelischen Landeskirche in Baden, der Diözese Rottenburg-Stuttgart und der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Vom ersten Adventssonntag bis Heiligabend verschicken die vier Kirchen in Baden-Württemberg täglich eine E-Mail mit einem biblischen Text und einem geistlichen Impuls. Die Impulse können auch direkt hier im Internet gelesen werden.

#### Anregend

Jeweils von einem biblischen Text ausgehend oder auf einen biblischen Text zugehend, wollen

die täglichen Impulse Anregungen geben, Gott im vorweihnachtlichen Alltag neu zu begegnen. Die Adventswochen stehen dabei jeweils unter einem besonderen biblischen Thema.

Ergänzt werden die Impulse um Texte aus der frühen kirchlichen Tradition. Immer am Ende jeder Woche kommen Theologinnen und Theologen der gemeinsamen kirchlichen Tradition zu Wort.

#### Ökumenisch

Die Beiträge stammen abwechselnd von katholischen und evangelischen Autorinnen und Autoren. Die Reihe der geistlichen Impulse endet am Heiligen Abend mit einem gemeinsamen Weihnachtsgruß der vier Bischöfe Baden-Württembergs.

Familientreffen der Erstkommunionfamilien am **Samstag, 28. Januar** von **10.00 bis 14.00 Uhr** im Gemeindezentrum in der Tubizer Straße 5.

Das 1. Treffen der Firm-Jugendlichen ist am **Mittwoch, 11. Januar** um **18.00 Uhr** im Gemeindezentrum in der Tubizer Straße 5.

Am **Dienstag, 17. Januar** treffen sich die Firmlinge um **17.30 Uhr** in der Kirche zur Kirchenentdeckung im Dunkeln.

## Innehalten im Advent



## Erstkommunion

## Firmung

